

Beratungs- aktion	Kennung	Gremium	Datum
Beschluss	öffentlich	Gemeinderat	30.05.2022
Bürgerfest "Große Kreisstadt" - Aktuelle Kostensituation und Programm			

I. Beschlussvorschlag:

1. Das Programm des Bürgerfests „Große Kreisstadt“ wird vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.
2. Dem aktuellen Kosten- und Finanzierungsplan wird zugestimmt.
3. Die Förderung des Landes Baden-Württemberg in Höhe von 50.000 Euro wird zur Kenntnis genommen.
4. Der Erhöhung des städtischen Eigenanteils auf 100.000 Euro und der überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von netto 25.000 Euro wird mit der dargestellten Finanzierung zugestimmt.

II. zu beraten ist

über die aktuelle Kostensituation und das Programm des Bürgerfests „Große Kreisstadt“ vom 1. – 3. Juli 2022.

III. zum Sachverhalt:

Programm

Aus Anlass der Ernennung von Bad Waldsee zur Großen Kreisstadt sollte ursprünglich am 22. Februar 2022 ein Festakt gefeiert werden. Aufgrund der Corona-Pandemie konnte der Termin jedoch nicht gehalten werden und musste in den Sommer verschoben werden. Als neuer Termin wurde schließlich, wie bereits bekannt und veröffentlicht, das Wochenende vom 1.-3. Juli gewählt.

Für die ursprünglich vorgesehene Feier im Haus am Stadtsee, die per Videoübertragung in die Stadthalle sowie die Hallen und Dorfgemeinschaftshäuser der Ortschaften hätte übertragen werden sollen, hatte der Gemeinderat in der Sitzung vom 4. Oktober 2021 ein Budget in Höhe von 75.000 Euro bereitgestellt. Dieser Betrag ist im Haushaltsplan 2022 veranschlagt.

Durch die Verlegung in den Sommer ist es möglich, ein gemeinsames Fest der Stadt und der Ortschaften zu diesem einmaligen Anlass zu feiern. Gerade nach den zurückliegenden zwei Jahren der Einschränkungen durch die Corona-Pandemie wird hierdurch ein sehr positiver Effekt für das gesellschaftliche Leben erwartet.

Diese Auffassung vertrat auch der Kulturbeirat, der sich gemeinsam mit der Verwaltung frühzeitig Gedanken zu möglichen Programmpunkten machte. Im Ergebnis kann ein sehr attraktives und vielseitiges Programm präsentiert werden, dessen wesentliche Punkte hier genannt werden:

Am Freitag, 1. Juli, steht der Festakt auf dem Programm, bei dem Herr Ministerpräsident Kretschmann die Urkunde zur Ernennung der Stadt Bad Waldsee zur Großen Kreisstadt überreichen wird. Auch die neue Marke der Stadt soll an diesem Abend vorgestellt werden. Anschließend wird eine Partyband für gute Stimmung sorgen. Der Einzelhandel begleitet diesen Festtag mit einer langen Einkaufsnacht bis 22 Uhr.

Am Samstag, 2. Juli, findet in der gesamten Innenstadt ein Aktionstag von Vereinen, Einrichtungen und Organisationen statt. Auf der Bühne im Klosterhof wird es als besonderes Highlight ab 14 Uhr einen Nachmittag der Ortschaften geben, der ein ansprechendes Programm erwarten lässt. Das Programm am Abend richtet sich mit Band-Contest und DJ-Party an jüngere Besucher.

Am Sonntag, 3. Juli, präsentieren sich die städtischen Einrichtungen: namentlich die Feuerwehr, die Stadtwerke sowie die Stadtverwaltung mit Einblicken in das historische Rathaus und das neue Verwaltungsgebäude. Höhepunkt an diesem Tag ist dann am Nachmittag der Kinderumzug durch die Innenstadt mit voraussichtlich 1.000 teilnehmenden Kindergarten- und Schulkindern.

An allen drei Tagen findet ein Food-Truck-Festival statt, womit in Ergänzung zur örtlichen Gastronomie für das leibliche Wohl der Besucher gesorgt wird.

Das Open-Air-Kino im Freibad ist ebenfalls Bestandteil des Bürgerfests, findet jedoch nachgelagert am 8. und 9. Juli statt.

Eine detaillierte Darstellung wird anhand einer Präsentation in der Sitzung gegeben.

Kosten- und Finanzierungsplan

Nachdem die Veranstaltung nunmehr eine völlig andere Form hat als der ursprünglich vorgesehene Festakt, hat sich auch der Kosten- und Finanzierungsplan geändert.

Schon die Tatsache, dass es sich um eine dreitägige Veranstaltung handelt, die im Freien stattfindet und für die deshalb die entsprechende Veranstaltungstechnik notwendig wird, sorgt für gewisse Ausgaben, die für den Festakt im Februar nicht notwendig gewesen wären. Andererseits entfällt durch die gemeinsame Veranstaltung für Stadt und Ortschaften die aufwändige Übertragungstechnik. Auch der Kinderumzug am Sonntag war im ursprünglichen Kostenrahmen nicht eingeplant, greift jedoch einen schon seit längerer Zeit bestehenden Wunsch auf, eine solche Veranstaltung nach Jahrzehnten wieder zu beleben.

Erschwerend kommen aktuell die gestiegenen Preise für Energie hinzu, ebenso wie die Preissteigerungen gerade für die Veranstaltungstechnik, nachdem diese Branche sehr hart von den Ausfällen der beiden vergangenen Jahre betroffen war.

In der Summe wird auf der Grundlage der aktuellen Kosten- und Finanzierungsplanung mit Gesamtkosten für das Bürgerfest von 150.000 Euro gerechnet, die sich wie folgt aufteilen:

Veranstaltungstechnik	49.300 Euro
Honorare	8.700 Euro
Durchführung Festakt	37.500 Euro
Shuttlebusse	10.300 Euro
Kinderumzug	11.850 Euro
Werbung und Öffentlichkeitsarbeit	9.700 Euro
Security	8.000 Euro
WC-Anlagen	5.000 Euro
Sonstiges und Unvorhergesehenes	9.650 Euro
Summe	150.000 Euro

Erfreulicherweise hat die Stadt Bad Waldsee aus dem Förderprogramm „Sofortprogramm Einzelhandel / Innenstadt“ des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus des Landes Baden-Württemberg für das Bürgerfest eine Förderzusage in Höhe von 50.000 Euro erhalten, so dass sich der Differenzbetrag zur ursprünglich veranschlagten Summe entsprechend reduziert.

Die Landesförderung schließt aus, dass von den Besuchern Eintritt erhoben wird, was auch aus Sicht der Stadtverwaltung dem Charakter des Bürgerfests widersprechen würde. Allerdings werden spezielle Armbändchen hergestellt, die von den Besuchern auf freiwilliger Basis zur Unterstützung des Fests erworben werden können. Wie hoch die hieraus entstehenden Einnahmen sind, kann jedoch nicht prognostiziert werden.

Zudem liegt aktuell eine Sponsoringzusage im vierstelligen Bereich vor.

Nachdem im Haushaltsrecht das Bruttoprinzip zu beachten ist und eine Saldierung von Ausgaben und Einnahmen nicht stattfinden darf, bedeutet dies, dass gegenüber dem bisherigen Planansatz von 75.000 Euro die Zustimmung zu einer überplanmäßigen Ausgabe in derselben Höhe, das heißt von weiteren 75.000 Euro, notwendig wird.

Die Deckung erfolgt wie nachstehend dargestellt:

- | | |
|---|-------------|
| - Zusätzliche Einnahmen Landesförderung | 50.000 Euro |
| - Mehreinnahmen Einkommensteueranteil | 10.000 Euro |
| - Einsparungen im Fachbereich Zentrales, Gremien, Öffentlichkeitsarbeit von | 15.000 Euro |

Der Gemeinderat wird darum gebeten, einer Erhöhung des städtischen Eigenanteils für das Bürgerfest bis auf eine Summe von 100.000 Euro und der Umwidmung der genannten Mittel zuzustimmen.

Nach Abrechnung des Bürgerfests wird dem Gemeinderat nochmals Rechenschaft über die tatsächlichen Ausgaben und Einnahmen gegeben.

IV. weitere Überlegungen:

Bad Waldsee, 16.05.2022

gez. Liebmann